

**Aus der Regierung**

**Bürgerrunde zum Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf abgehalten**

VADUZ Im Rahmen des Projektes «Mensch.Liechtenstein.» lud Vizeregierungschef Thomas Zwiefelhofer zu einem zweiten Bürgergespräch. Das Thema lautete: «Vereinbarkeit von Beruf und Familie». «Die Bürgerrunde ist überzeugt davon, dass jeder selbst entscheidet, welches Familienmodell für ihn das richtige ist und wie individuell und flexibel er es gestalten möchte. Wobei diese Flexibilität sehr viel von allen Beteiligten, also Familie, Umfeld und Arbeitgeber, abverlangt», hält das Ministerium für Inneres, Justiz und Wirtschaft in der Pressemitteilung vom Dienstag fest. Eines der wichtigsten Instrumente, um Familie und Beruf in Einklang zu bringen, ist demnach die Schaffung von Teilzeitstellen: «Diese entlasten die verschiedenen Familienmodelle und machen sie überhaupt erst möglich.» Der Bürgerrunde sei aber klar, dass Flexibilität ihren Preis hat. Solche Arbeitsbedingungen seien eben mit Aufwand und Umstrukturierungen verbunden. Zu den Aufgaben des Staates zählen für die Bürgerrunde, so heisst es weiter, die Sicherstellung und Mitfinanzierung einer qualitativen ausserhäuslichen Kinderbetreuung sowie deren



Thomas Zwiefelhofer diskutierte mit Elmar Bargetze und Susanne Meier. (Foto: IKR)

Weiterentwicklung in Bezug auf Qualität, Quantität und Flexibilität. «Der Staat könnte einen weiteren Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf leisten, wenn etwa die Organisation des Schulwesens mit den unterschiedlichen Arbeitsmodellen koordiniert würde. Konkret: die Einführung von einheitlichen Blockunterrichtszeiten während der ganzen Woche», ist dem Schreiben abschliessend zu entnehmen. (red/ikr)

Mehr zum Thema: [www.innovation-standort.li](http://www.innovation-standort.li)



Die Stagiaires wurden im Rahmen ihres zweitägigen Liechtensteinbesuchs von Erbprinz Alois auf Schloss Vaduz empfangen. (Fotos: IKR)

**Nachwuchsdiplomaten aus der Schweiz zu Besuch in Liechtenstein**

**Informiert** Die Stagiaires des schweizerischen diplomatischen und konsularischen Dienstes besuchten diese Woche Liechtenstein.

Die angehenden Diplomaten sowie die angehenden Konsularbeamten hatten damit die Möglichkeit, das Land, Personen in Schlüsselpositionen sowie die Geschichte und das Funktionieren der heimischen Aussenpolitik besser kennenzulernen, heisst es in einer Mitteilung der Regierung vom Dienstag. «Dieser jährlich stattfindende Anlass ist auch gerade deshalb bedeutsam, weil die Schweiz Liechtenstein konsularisch grundsätzlich in all jenen Ländern vertritt, in welchen Liechtenstein nicht mit einer eigenen Botschaft vertreten ist», heisst es weiter. Es sei daher gut möglich, dass die Stagiaires des schweizerischen diplomatischen und konsularischen Dienstes in ihrer weiteren beruflichen Laufbahn auch liechtensteinische Interessen wahr-



Regierungschef Adrian Hasler und Regierungsrätin Aurelia Frick begrüsst die Stagiaires im Regierungsgebäude zu einem Gedankenaustausch.

nehmen werden. Der Besuch umfasste insbesondere einen Empfang durch Erbprinz Alois auf Schloss Vaduz und die Möglichkeit eines Gedankenaustauschs mit Regierungschef Adrian Hasler und Aussenministerin Aurelia Frick. Dabei kamen den Angaben zufolge insbesondere das enge und vielseitige Verhältnis

Liechtensteins mit der Schweiz sowie die Integration in Europa zur Sprache.

**Über Besonderheiten informiert**

Wilfried Marxer, Direktor des Liechtenstein-Instituts, referierte über die Besonderheiten des politischen Systems Liechtensteins und Christi-

an Hausmann, Leiter des Amtes für Volkswirtschaft, über den Industriestandort Liechtenstein. Das Programm der Stagiaires wurde durch eine Besichtigung der Firma Ivoclar in Schaan sowie durch einen Besuch des Landtags sowie des liechtensteinischen Landesmuseums abgerundet. (red/ikr)

**Circus Nock: «Ritmo y pasión» in Buchs und Chur**

**Hohe Kunst** Zum 156. Mal reist der älteste Schweizer Zirkus durch sämtliche Sprachregionen der Schweiz. So gastiert der Circus Nock am 6. Juli und 9. und 10. Juli auch wieder in Buchs und Chur und entführt unter dem Motto «Ritmo y pasión» in eine feurige Zirkuswelt voller Leidenschaft und Rhythmus.

Für höchsten Nervenkitzel sorgt die kolumbianische Hochseiltruppe The Robles. Als würden sie keine Schwerkraft kennen, tanzen die Artisten über das Drahtseil und wagen halbrecherische Sprünge. Ihre 7-Mann-Pyramide auf dem Hochseil ist die einzige dieser Art auf Tournee in Europa und lässt das Herz bis zum Hals schlagen! Das Ehepaar Duo Romance aus Rumänien fliegt auf den Schwingen der Liebe durch das Zirkuszelt. Die beiden Luftakrobaten erzählen voller Leidenschaft eine Liebesgeschichte, wenn sie sich mit ganzem Körpereinsatz in die Strapatzen wickeln und mit Eleganz, Leichtigkeit und voller Dynamik technisch brillante Tricks auf artistischem Höchstniveau zeigen. Auch ihre Nummer am chinesischen Mast löst Gänsehaut aus und zeigt erneut das perfekte Zusammenspiel der beiden - Romantik pur! Eine kraftvolle und energiegeladene Nummer zeigt das Duo Serjo aus Russland und Bulgarien mit einer klassischen Hand-auf-Hand-Darbietung. Mit eleganten und anmutig wirkenden Bewegungen, bei denen man die stählernen Muskeln spielen sieht, scheinen auch sie die Erdanziehung zu besiegen. Auch der Humor kommt nicht zu kurz: die letztjährigen Publikums-liebhaber, die Mustache Brothers aus



Der Circus Nock gastiert am 6. Juli in Buchs und am 9. und 10. Juli in Chur. (Fotos: ZVG)

Brasilien, und der bekannte rumänische Komödiant Costin Bellu mit seiner waghalsigen Trampolin-Show vereinen Comedy und Artistik perfekt - die Lachmuskeln werden voll beansprucht. Wichtiger Bestandteil der Vorstellung sind auch dieses Jahr die gefühlvollen Tierdressuren von Franziska Nock und ihrem Assistenten Paolo Finardi. Die Pferde bewegen sich elegant und mit Anmut zu spa-

nischen Rhythmen, und auch die eigenwilligen Esel, Kamele und Lamas zeigen ihr Können in der Manege. Für eine temperamentvolle und rhythmische Umrahmung des mitreisenden Programms sorgt die Flamenco-Truppe Flabaret. Das diesjährige Nock-Spektakel bietet wieder alles, was einen guten Zirkus ausmacht - mit einer Extraportion Leidenschaft, Feuer und Rhythmus! (pr)



ANZEIGE

**Buchs Marktplatz**  
Mi, 6. Juli 15h00 20h00

**Chur Obere Au**  
Sa, 7. Juli 15h00 20h00  
So, 8. Juli 10h30 15h00

[www.nock.ch](http://www.nock.ch)  
Ticketcorner 0900 800 800 (CHF 1.19/min)

**20% Reduktion** Gültig für 2 Eintritte an einer Abendvorstellung. Einlösbar nur an der Zirkuskasse

**IN BUCHS UND CHUR**

Vorstellungen in Buchs, Marktplatz

- 6. Juli, 15 und 20 Uhr

Vorstellungen in Chur, Obere Au

- 9. Juli, 15 und 20 Uhr
- 10. Juli, 10.30 und 15 Uhr

Weitere Informationen: [www.nock.ch](http://www.nock.ch)